



Presseinformation

Nr. 145/2010

Kiel, Montag, 19.04.2010

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Günther Hildebrand, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Parlamentarischer Untersuchungsausschuss zur HSH Nordbank

Katharina Loedige: „Wahrnehmung der Kontrollpflichten bleibt fragwürdig“

Zur heutigen Sitzung des 1. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses zur HSH Nordbank erklärte die stellvertretende Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Katharina Loedige**:

„Dr. Peiner hat heute im Untersuchungsausschuss Fehler der Bank in der Vergangenheit eingeräumt. So war auch nach seinen Aussagen das Volumen des Kreditersatzgeschäftes im Hinblick auf das verhältnismäßig geringe Eigenkapital zu groß. Ebenso hat er die bereits von Dr. Gößmann in der Sitzung vom 22. Februar 2010 dargestellten Mängel in der internen Revision der Bank bestätigt“, so Loedige.

„Es stellt sich vor diesem Hintergrund die Frage, ob die Mitglieder im Aufsichtsrat der HSH Nordbank in den Jahren 2003 bis 2008 wirklich ausreichend ihren Kontrollpflichten nachgekommen sind. Hierzu gab es auch heute keine plausible Antwort“, so Loedige abschließend.

www.fdp-sh.de